

Fünfte ordentliche Sitzung des 63. Studierendenparlaments der Universität des Saarlandes

27. April 2017, Beginn: 18:30 Uhr
Saarbrücken Gebäude E1 7, Raum 0.01

Die Sitzung wird um 18:39 Uhr von Anke Hirsch (Vorsitzende) eröffnet.
Abstimmungen werden i.d.R. in der Form (Ja / Nein / Enthaltung) angegeben.

1 Begrüßung sowie Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Aktive Idealisten (9 Sitze)

- Sebastian Meese: entschuldigt
- Constantin Berhard: entschuldigt
- Anke Hirsch: anwesend
- Liliana Habib: entschuldigt
- Christian Baldus: anwesend
- Yan Fett: anwesend
- Nora Bartel: anwesend (ab 19:25)
- Lukas Redemann: anwesend
- Yuexin Cao: anwesend

Das...team (3 Sitze)

- Lisa Bindemann: anwesend
- Maximillian Steffen: anwesend
- Katharina Waller: anwesend

die Linke.SDS.UdS (2 Sitze)

- Andreas Fettig: anwesend (bis 21:05)
- Sara Krier: anwesend

Grüne Liste (3 Sitze)

- Johannes Hubert: anwesend (bis 20:54 Uhr)
- Manuel Quaring: entschuldigt
- Sören Bund-Becker: anwesend

Juso HSG Saar und Unabhängige (7 Sitze)

- Osman Celik: anwesend (bis 21:08 Uhr)
- Florian Kraffert: anwesend (für Frederik Barke nachgerückt) (bis 21:08 Uhr)
- Maximillian Nelles: anwesend (von 18:41 bis 20:54 Uhr)
- Anika Prinz: anwesend (bis 20:37 Uhr)
- Samira Scheibner: entschuldigt
- Ali Sevgi: anwesend (von 20:02 bis 20:37 Uhr)
- Valentin Sigal: anwesend

Liberale Hochschulgruppe (2 Sitze)

- Dennis Traudt: entschuldigt
- Cai Hussung: entschuldigt

RCDS (7 Sitze)

- Jan-Eric Baumeister: anwesend
- Peter Pauly: entschuldigt
- Johannes Engel: entschuldigt
- Matthias Fuchs: entschuldigt
- Franz Walgenbach: anwesend
- Timo Mildau: anwesend
- Anna Roh: entschuldigt

Anwesende Alt-/Neu-AStAnten: Valentin Sigal, Torsten Wenk, Ariane Teymouri, Dorna Hogeabri, Björn Steinmetz, Tobias Sträßer, Lukas Huwig, Soheil Ortakand, Alexander Schrickel, Philipp Müller, Jessica, Benedict Weber, Corinna Kern, Ismael Al Kaddah

Anwesende zusätzliche Hochschulgruppen: Pulse of Europe, Opportunity

Es sind zu Beginn der Sitzung 19 Parlamentarier anwesend. Die Sitzung ist damit beschlussfähig.

Die Beschlussfähigkeit war die ganze Sitzung über gegeben.

2 Annahme oder Änderung der Tagesordnung

Es werden Änderungsvorschläge angebracht:

nach Top 6 wird ein neuer Top eingefügt "7 Wahl eines*r Wahlleiters*in"

Top [15] "Fachschaftsrahmensatzung" fällt aus.

Die Tagesordnung wird mit Änderungen einstimmig angenommen (19/0/0).

18:41 Max Nelles betritt den Raum. Es sind 20 StuPisten anwesend.

3 Annahme des Protokolls der vierten ordentlichen Sitzung des 63. Studierendenparlaments

Das Protokoll wird einstimmig angenommen. (20/0/0)

4 Bericht des StuPa-Vorsitz

Katharina Waller erzählt von der Podiumsdiskussion "Humboldt Reloaded - Mehr Universität Studenten, Forschung & Lehrer" am 13.06.2017 und fragt in das Plenum ob es Personen gibt, welche daran teilnehmen wollen. Man einigt sich darauf dem Vorsitz bei Interesse Bescheid zu geben.

5 Berichte aus dem AStA

Lukas Redemann fragt die Veranstaltungsreferenten, wie die Planung der Semestereröffnungsfete läuft.

Björn Steinmetz erläutert genaueres und geht nach Anfrage von Anke Hirsch auf die Bussituation ein.

Katharina Waller fragt den Rechtsreferenten Tobias Strässer, wie weit die Planung der Law Clinic ist. Tobias erläutert, dass es keine Rückmeldung der Kooperationsstellen gibt.

6 Berichte aus den universitären Gremien

Katharina Waller berichtet aus dem Studentenwerk. Es steht eine Erhöhung des Semesterbeitrages des Studentenwerks um 3€ an.

Christian Backes erzählt Neues von den Änderungen innerhalb der Mensa und von dem anstehendem deutschlandweiten Treffen der Vorstände.

Govinda Sicheneder erzählt vom anstehenden ersten Treffen des Hochschulrats am Freitag den 28.4.2017.

Katharina Waller erzählt vom ersten Treffen der AG Kompensationsmittel.

7 Wahl eines*r Wahlleiters*in

Moein Alinaghian erläutert, warum die zeitliche Einteilung zum aktuellen Zeitpunkt nicht mehr realistisch ist.

Die Aufwandsentschädigung reicht nicht und soll erhöht werden.

Es wird im Gremium beschlossen, dass eine Änderung der Wahlordnung nicht gemacht wird

Somit ist die Wahl vom 26. - 30.06.2017

Es wird diskutiert, ob und wie eine Erhöhung der Aufwandsentschädigung zu realisieren ist.

Moein Alinaghian wird einstimmig gewählt (20/0/0)

Er schlägt eine Erhöhung des Budgets von 500.

Es wird diskutiert. Moein Alinaghian wird angehalten eine genauere Kostenaufstellung zu errechnen. Um die Zeit zu überbrücken werden folgende Tops vorgezogen und die Diskussion unter Top [7.1] weitergeführt.

8 Empfehlung für Vertreter des Beirat des Frankreichzentrums

Anke Hirsch fragt ob sich jemand zum Beirat des Frankreichzentrums wählen lassen will. Die Amtszeit beträgt 2 Jahre es geht um zwei Vertreter und jeweils einen Stellvertreter. Sitzungen finden einmal im Jahr statt.

Lukas Redemann erläutert desweiteren welche Aufgaben der Beirat hat.

Folgende Personen lassen sich für den Beirat aufstellen:

- Lukas Redemann (Stellvertreter Johannes Hubert)
- Dorna Hogeabri (Stellvertreterin Ariane Teymouri)

9 Wahl eines*r Co-Referent*in für Recht

Tobias Strässer stellt Benedict Weber

Er stellt sich vor, erläutert seinen studentischen Werdegang und sein Interesse an dem Referat

Es werden ein paar Fragen gestellt und er beantwortet sie zur Zufriedenheit des Gremiums

Benedict Weber wird einstimmig gewählt (20/0/0). Er nimmt die Wahl an.

10 Wahl eines*r Referent*in & Co-Referent*in für Publikationen

Anna Rissel tritt zurück und somit wird das Referat nochmal neu aufgestellt. Jessica Emmert stellt sich erneut vor und wird als Hauptreferentin zur Wahl gestellt
Jessica Emmert wird einstimmig gewählt (20/0/0). Sie nimmt die Wahl an und schlägt Corinna Kern als Co-Referentin vor.

Corinna Kern stellt sich, ihre Intention und das Interesse am Referat vor.

Es kommen Fragen aus dem Gremium und sie beantwortet selbige zur Zufriedenheit des Gremiums.

Sie wird zur Wahl gestellt. Sie wird einstimmig gewählt (20/0/0). Sie nimmt die Wahl an

11 Wahl eines*r Co-Referent*in für Internationale Studierende

Ismael Al Kaddah stellt sich vor und zeigt, dass er sich bereits in das Amt eingelese hat und auch bereits Verbindungen in der UdS geknüpft hat. Zudem ist er arabischer Muttersprachler, was in diesem Referat ein großer Vorteil ist.

Er wird als Co-Referent für die Internationalen Studierenden vorgeschlagen und es wird gewählt.

Er wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an. (20/0/0)

12 Wahl eines*r Co-Referent*in für Fachschaften

Valentin Sigal erläutert seinen Rücktritt. Svenja Kern schlägt daraufhin Lukas Redemann als neuen Co-Referent vor. Lukas Redemann stellt sich vor und beantwortet Fragen aus dem Plenum.

Er wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an (20/0/0).

7.1 Wahl eines*r Wahlleiters*in

Es wird angemerkt, dass eine Erhöhung der Aufwandsentschädigung für die Wahlhelfer einen Nachtragshaushalt benötigt.

Aktuell wird den Wahlhelfern 6-7€ gezahlt.

Möglichkeit 1: Eine Erhöhung des Budgets von 1700€ würde einen Lohn von 8,84€ (Mindestlohn) für die Wahlhelfer bedeuten.

Möglichkeit 2: Eine Erhöhung des Budgets von 1000€ würde einen Lohnerhöhung von 1€ für die Wahlhelfer bedeuten.

Möglichkeit 3: Eine Erhöhung des Budgets von 500€ würde einen Lohnerhöhung von 0,5€ für die Wahlhelfer bedeuten.

19:25 Uhr Nora Bartel betritt den Raum. Es sind 21 StuPisten anwesend.

Es wird bemerkt, dass Wahlhelfer immer noch ein Ehrenamt sind und eine Aufwandsentschädigung sich nicht am Mindestlohn orientieren sollte sondern an dem Allgemeinwohl. Es wird diskutiert.

Es wird ein Meinungsbild eingeholt (21 Parlamentarier sind anwesend)

Möglichkeit 1: 4

Möglichkeit 2: 14

Möglichkeit 3. wird auf Grund der Mehrheit bei Möglichkeit 2 nicht mehr abgestimmt.

15 Vorstellung Hochschulgruppen

Dieser Punkt wird vorgezogen um die Zeit der Hochschulgruppenmitglieder zu schonen.

Pulse of Europe stellt sich vor und einen Antrag:

Es handelt sich um eine Bürgerbewegung ohne Parteinähe, welche in vielen Ländern in Europa aktiv ist. Inhalte sind der Zusammenhalt in der EU und Europas selbst sowie die Stärkung des Bewusstseins der Vorteile von Europa. Geplant ist die Aufmerksamkeit der Studierenden zu wecken

In dem Antrag geht es um finanzielle und materielle Unterstützung in Form von Mikrofonen, Werbematerial sowie etwaige Kosten für Redner etc.

Es wird kritisch über die Hochschulgruppe und den Antrag diskutiert und erörtert welche Vorteile/Möglichkeiten Pulse of Europe für die Studierenden bietet.

20:02 Uhr Ali Sevgi betritt den Raum. Es sind 22 Parlamentarier anwesend.

Abstimmung über den Antrag:

1. Ohne Mikrofon: 240€ (17/0/5)
2. Mit Mikrofon: wird nicht mehr abgestimmt

Das StuPa ermächtigt den AStA das Mikrofon und weiteres Equipment als Dauerleihgabe an die Hochschulgruppe Pulse of Europe abzugeben.

Diese Aussage wird abgestimmt und wie folgt angenommen: (19/0/3)

13 Änderung der Beitragsordnung (Semesterticket)

Finanz- und Verkehrsreferent Lukas Huwig erzählt von den Semesterticketverhandlungen. Es geht um einen Vertrag für 1 Jahr, eine Erweiterung des Gültigkeitsgebiet nach Trier aber auch einer Erhöhung von 113€ auf 125€.

Die Möglichkeiten für das StuPa sind diesen Änderungen zuzustimmen oder dagegen zu stimmen und damit kein Semesterticket mehr zu haben. Es wird über die Änderungen und die Zukunft des Tickets diskutiert.

Die erste Lesung wurde am 26.04.2017 im ReSA durchgeführt.

Katharina Waller beginnt die zweite Lesung:

Es werden Fragen gestellt und diese zur Zufriedenheit des Gremium beantwortet

Katharina Waller führt die dritte Lesung durch: Es kommen keine Fragen mehr auf.

Es wird abgestimmt (22/0/0). Mit der erforderlichen 2/3tel Mehrheit wird die Änderung beschlossen.

Florian Kraffert erläutert, dass der ReSA eine Ur-Abstimmung zum Thema "Semesterticket: Ja oder Nein?" vorschlägt.

Timo Mildau schlägt vor Angebote von privaten Gesellschaften einzuholen um damit die Möglichkeit für Gegenangebote für die SaarVV zu finden. Zudem schlägt er vor dass die

Verhandelnden vorher geschult werden.

Die Vorschläge werden im Plenum diskutiert

Tobias Strässer schlägt vor eine Pressemitteilung zu schreiben, in der die Zukunft des Tickets und den Beschluss der Sitzung erläutert werden. Der AStA-Vorsitz merkt an, dass der AStA-Vorsitz und der StuPa-Vorsitz haben bereits eine Pressemitteilung vorbereitet.

20:37 Uhr Ali Sevgi und Anika Prinz verlassen den Raum. Es sind 20 StuPisten anwesend.

Das 63. StuPa empfiehlt dem 64. StuPa eine Ur-Abstimmung über die Zukunft des Semestertickets durchzuführen. Diese Empfehlung wurde wie folgt abgestimmt (16/0/4).

Es wird abgestimmt eine Arbeitsgruppe (AG) einzurichten und dies vom StuPa auch bestätigt (11/4/5). Ziel dieser AG ist es Alternativen für das Semesterticket zu finden, Möglichkeiten auszuloten und dem AStA beratend zur Seite zu stehen.

20:54 Uhr Maximilian Nelles und Johannes Hubert verlassen den Raum. Es sind 18 StuPisten anwesend.

15.1 Vorstellung Hochschulgruppen

Isralfin Yalcin stellt die Hochschulgruppe Opportunity vor.

Es geht um die Möglichkeit Exkursionen und Workshops zu veranstalten und Möglichkeiten zur geistigen und lehrtechnischen Entfaltung zu bieten.

Zu Werbe-Zwecken soll ein Fußballturnier veranstaltet werden.

21:05 Andreas Fettig verlässt den Raum. Es sind 17 StuPisten anwesend

Es wird ein Meinungsbild eingeholt für eine Unterstützung (14/0/3)

21:05 Andreas Fettig verlässt den Raum. Es sind 17 StuPisten anwesend

Christian Backes beantragt die Prüfung der Beschlussfähigkeit. Die Beschlussfähigkeit ist nicht mehr gegeben. Die Sitzung wird an diesem Punkt beendet.

14 Erhöhung des AStA-Semesterbeitrages

16 Mietkosten der Aula

17 Anträge

18 Verschiedenes

21:10 Uhr: Die Vorsitzende Anke Hirsch schließt die Sitzung.

Anke Hirsch, Vorsitzende

Valentin Sigal, Protokollführung